



ALBERT WAGNER

- **Fenster**
- **Zimmertüren**
- **Haustüren**
- **Rollläden**
- **Altbausanierung**

Wichtige Informationen zur Bedienung, Wartung, Pflege und Gewährleistung für Ihre neuen Bauelemente

Sehr geehrte/r Kundin/Kunde,

mit dem Kauf unserer Produkte erhalten Sie sehr hochwertige Ware. Wir gratulieren zu dieser Entscheidung und danken für Ihr Vertrauen.

Art und Dauer der Gewährleistung:

Wir übernehmen für die gelieferten und eingebauten Produkte die Gewährleistung im Rahmen der vertraglichen Verpflichtungen.

Auf Materialfehler haben Sie 5 Jahre Gewährleistung, bei Verschleißteilen (z.B. Beschläge) und elektrischen Bauteilen beträgt die Gewährleistungsfrist 2 Jahre. Sofern Ihre Elemente von uns montiert wurden, gelten die Gewährleistungsfristen für die Montageleistungen (VOB* 4 Jahre/BGB* 5 Jahre). Die Gewährleistungsfrist beginnt mit der Abnahme oder spätestens mit dem Datum der Schlussrechnung. Glasfehler oder Einschlüsse unterliegen den Richtlinien des Bundesverbands für Flachglas und werden separat behandelt. Diese Richtlinien stellen wir auf Anforderung gerne kostenlos zur Verfügung.

Bitte beachten:

Überprüfen Sie Ihre Ware unverzüglich nach der Lieferung und Montage auf mögliche Mängel und zeigen Sie diese spätestens innerhalb von 14 Tagen nach Lieferung bzw. Einbau schriftlich bei uns an.

Anmerkung:

Die Gewährleistung auf elektrische Bauteile und Beschläge selbst, geben die jeweiligen Hersteller direkt und in unterschiedlicher Dauer auf.

Voraussetzungen für die Gewährleistung

Bei unserer Ware handelt es sich um Gebrauchsgegenstände, zu deren Erhalt der Nutzungssicherheit und Gebrauchstauglichkeit eine regelmäßige Instandhaltung (Wartung/Pflege) erforderlich ist.

Voraussetzung für die Gewährleistung und Produkthaftung ist neben einer ordnungsgemäßen Instandhaltung die bestimmungsgemäße Verwendung.

Die Instandhaltung ist nicht Bestandteil der vertraglichen Leistungen, sondern Sie als Auftraggeber bzw. Bauherr haben für die notwendigen Instandhaltungs- und Werterhaltungsmaßnahmen selbständig Sorge zu tragen. Bereits bei einer (Teil-)Abnahme einer Leistung beginnt Ihre Verpflichtung zur Wartung & Pflege soweit nicht vertraglich etwas anderes vereinbart ist.

Damit Sie also Ihre Gewährleistungsansprüche nicht verlieren und noch sehr lange Freude an Ihren neuen Produkten haben, ist es dringend erforderlich, dass Sie die Bedienungs- sowie die Wartungs- und Pflegehinweise sorgfältig durchlesen und beachten.

* Gesetzliche Änderungen vorbehalten

Ludwigstraße 196
86669 Ludwigsmoos

Tel.: 08433 920040
Fax: 08433 920041

www.albertwagner.com info@albertwagner.com

Bankverbindung:

Sparkasse Neuburg-Rain
BLZ 721 520 70 | Kto.Nr. 390 500

IBAN: DE54 7215 2070 0000 3905 00
BIC-/SWIFT-Code: BYLADEM1NEB

Hinweise zur Produkthaftung

Ihre Fenster bzw. Türen sind mit einem hochwertigen Dreh-Kipp-Beschlag ausgestattet. Die Bedienung ist einfach und problemlos, trotzdem sollten Sie sich diese Anleitung genau durchlesen und die Bedienungshinweise beachten.

In Ihrem eigenen Interesse vergessen Sie auch bitte nicht die Gefahren- und Unterlassungshinweise!

• Bewahren Sie diese Bedienungs- und Wartungsanleitung für alle Fälle auf und informieren Sie auch andere Benutzer über den Inhalt dieser Anweisung.

• Prüfen Sie, ob ein Bedienungsaufkleber am Fenster notwendig ist bzw. ob dieser angebracht ist.

• Damit Ihre Fenster auf Jahre hinaus funktionsfähig sind, beachten Sie bitte die Pflege- und Wartungsanleitung!

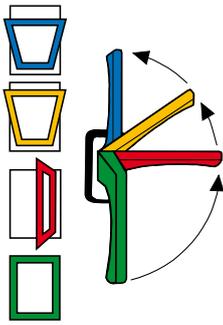
Bedienung

Stellung zur Dauerbelüftung des Raumes (Kippstellung).

Sparlüftungsstellung (optional).

Nur zur Kurzzeitbelüftung (Stoßlüftung) oder zum Reinigen der Scheiben. Flügel nicht unbeaufsichtigt lassen (Drehstellung).

Wenn der Raum längere Zeit unbeaufsichtigt ist bzw. kein Luftaustausch gewünscht wird.



Für den Fall, dass die Fenster aufgrund der Lage, durch Wind oder Sog in der Kippstellung zuschlagen bzw. in der Drehstellung auf- oder zufallen, stehen spezielle Zubehörteile zur Verfügung, die dies verhindern.

Gebrauchshinweise / Wartung



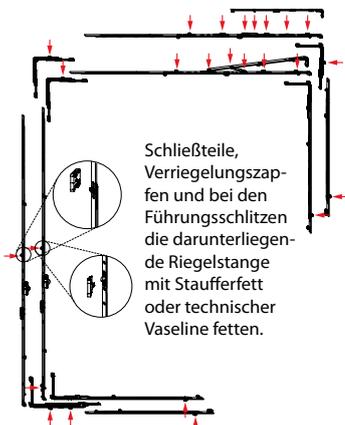
① Alle beweglichen Teile und Verschlussstellen der Dreh-Kipp-Beschläge fetten. (*Fett)

Keine Schmieröle, Rostlöser, Silikonsprays usw. verwenden! Schmierung grundsätzlich nur mit Schmierfett oder technischer Vaseline!

② Beschläge nicht überstreichen!

③ Nur Reinigungs- und Pflegemittel verwenden, die den Korrosionsschutz der Beschlagteile nicht beeinträchtigen!

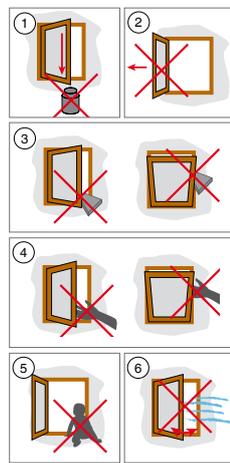
④ Sicherheitsrelevante Beschlagteile in regelmäßigen Abständen auf Verschleiß kontrollieren!



Schließteile, Verriegelungszapfen und bei den Führungsschlitzen die darunterliegende Riegelstange mit Staufferfett oder technischer Vaseline fetten.

Die gleichen Pflege- und Wartungshinweise gelten für alle Fenstertypen, die in dieser Anleitung nicht speziell erwähnt werden (z. B. Dreh-Kipp-Fenster zweiflügelig bzw. Drehfenster oder Kippfenster)!

Gefahren- und Unterlassungshinweise



- ① Fensterflügel nicht zusätzlich belasten!
- ② Fensterflügel nicht gegen Öffnungsrand (Mauerleibung) drücken!
- ③ Nichts in den Öffnungsspalt zwischen Fensterflügel und -rahmen geben!
- ④ Verletzungsgefahr (Einklemmen) von Körperteilen im Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen!
- ⑤ Absturzgefahr!
- ⑥ Bei starker Luftbewegung bzw. Wind, Flügel nicht in Drehstellung offen lassen!

Einstellarbeiten am Fenster

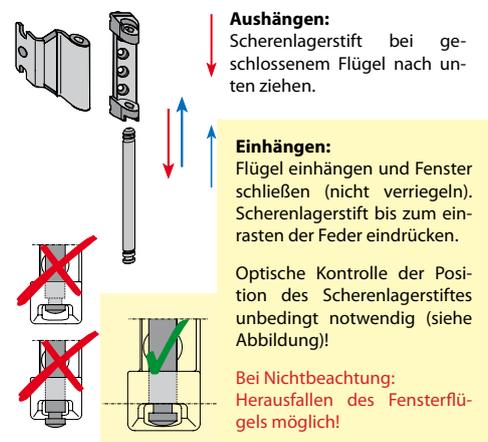
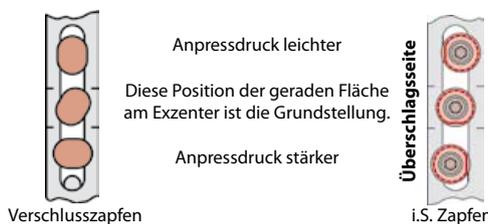
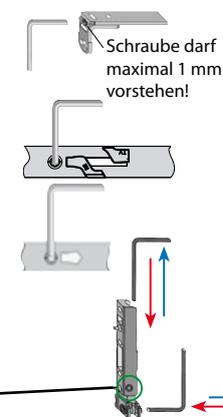
Anheben bzw. Absenken der Schere: Winkelbandschere Inbusschlüssel 4 mm.

Anpressdruck der Sparlüftungsschere: Inbusschlüssel 4 mm.

Anpressdruck der Schere: Inbusschlüssel 4 mm.

Ecklagereinstellungen: Senkrecht oder waagrecht Inbusschlüssel 4 mm.

Anpressdruckeinstellung: TX 15.



Aushängen: Scherenlagerstift bei geschlossenem Flügel nach unten ziehen.

Einhängen: Flügel einhängen und Fenster schließen (nicht verriegeln). Scherenlagerstift bis zum Einrasten der Feder eindrücken.

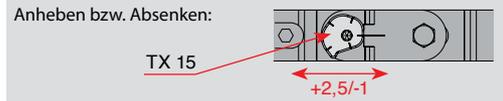
Optische Kontrolle der Position des Scherenlagerstiftes unbedingt notwendig (siehe Abbildung)!

Bei Nichtbeachtung: Herausfallen des Fensterflügels möglich!

Den Käufern von Fenster- und Türelementen empfehlen wir dringend, Einbau und Montage der Elemente nur von befugten Fachleuten vornehmen zu lassen.

Option VV Beschlag:

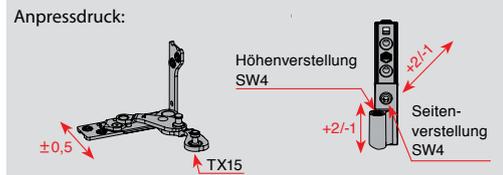
Einstellen der Schere:



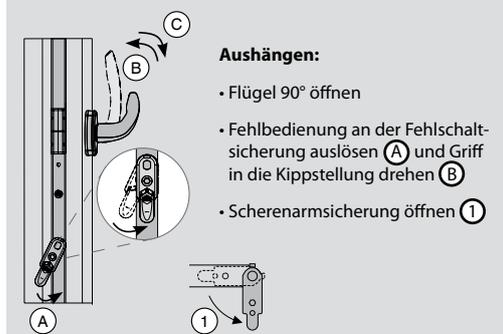
Anpressdruck:



Einstellungen am Ecklager:

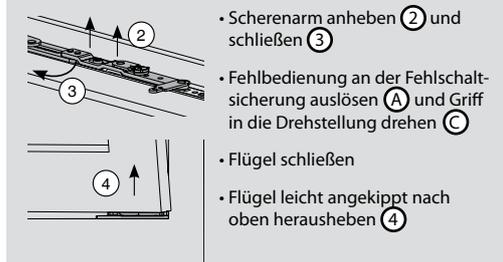


Aus- bzw. Einhängen des Flügels:

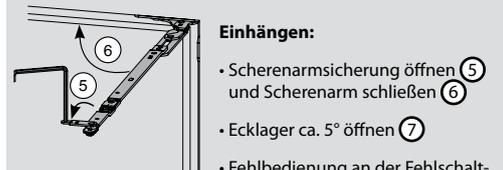


Aushängen:

- Flügel 90° öffnen
- Fehlbedienung an der Fehlschalt-sicherung auslösen (A) und Griff in die Kippstellung drehen (B)
- Scherenarmsicherung öffnen (1)

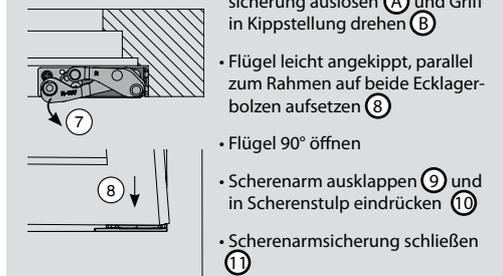


- Scherenarm anheben (2) und schließen (3)
- Fehlbedienung an der Fehlschalt-sicherung auslösen (A) und Griff in die Drehstellung drehen (C)
- Flügel schließen
- Flügel leicht angekippt nach oben herausheben (4)

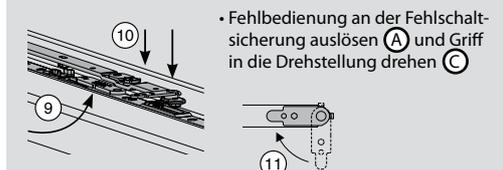


Einhängen:

- Scherenarmsicherung öffnen (5) und Scherenarm schließen (6)
- Ecklager ca. 5° öffnen (7)
- Fehlbedienung an der Fehlschalt-sicherung auslösen (A) und Griff in Kippstellung drehen (B)



- Flügel leicht angekippt, parallel zum Rahmen auf beide Ecklagerbolzen aufsetzen (8)
- Flügel 90° öffnen
- Scherenarm ausklappen (9) und in Scherenstulp eindrücken (10)
- Scherenarmsicherung schließen (11)



- Fehlbedienung an der Fehlschalt-sicherung auslösen (A) und Griff in die Drehstellung drehen (C)

Den Käufern von Fenster- und Türelementen empfehlen wir dringend, Einbau und Montage der Elemente nur von befugten Fachleuten vornehmen zu lassen.